

Raymund Schwager — Innsbrucker Religionsspolitologische Vorlesungen

Gastvortrag

Dr. Brigitte Schwens-Harrant

*Erzählen nach dem Entsetzen.
Zeitgenössische Literatur in Auseinandersetzung
mit Weltordnung, Religion, Gewalt
nach dem 11. September 2001*

16. Juni 2005

Ort: *Literaturhaus am Inn*

Zeit: *20.00 Uhr*

- Frau Dr. Brigitte Schwens-Harrant studierte Theologie und Deutsche Philologie in Wien und promovierte 1995
- 1992 erhielt sie den Würdigungspreis des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung
- Bis 2002 war sie Leiterin des Literarischen Forums in Wien, Redakteurin des Fernkurses für Literatur und Chefredakteurin der Zeitschrift „SCHRIFTzeichen“ – Zeitschrift für Literatur, Kunst und Religion. Seit Oktober 2002 ist sie Leiterin des Literaturressorts der Wochenzeitung „Die Furche“.

Veröffentlichungen:

- *Erlebte Welt – erschriebene Welten. Theologie im Gespräch mit österreichischer Literatur der Gegenwart.* Innsbruck 1997.
- Beiträge über Literatur und „Theologie und Literatur“ in diversen Zeitschriften.
z.B.: „Gott-lose Religion? Religiöse Erfahrungen in der österreichischen Gegenwartsliteratur“. In: P. Tschuggnall (Hg.): *Religion – Literatur – Künste.* Anif/Salzburg 2001.
- Zahlreiche Literaturkritiken (Schwerpunkt internationale Gegenwartsliteratur)